

Projekttag 2017

zu regionalen und globalen Aspekten einer europäischen Entwicklungspolitik



Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

GEKO bietet, gefördert durch das Ministerium der Justiz, für Europa und Verbraucherschutz MdJEV von **Januar bis Juli 2017** wieder Projekttag an zum Thema

„EU Entwicklungspolitik und die Bedeutung für das Land Brandenburg“

Dieses Angebot ist **für Schulen kostenlos** und entspricht den bereits in 2016 durchgeführten Projekttagen (s. GEKO-Homepage / Archiv). Konkret geht es darum, Schülerinnen und Schülern über Arbeitsgruppen und Plenumsveranstaltungen die entwicklungspolitischen Aspekte / Einzelthemen „Klimapolitik regional und global“, „Flucht-Migration-Integration“, „lokale Ansätze eines gerechten Handels (Fair Trade) und der Umgang mit Lebensmitteln“ sowie als übergreifendes Thema dazu die „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ nahe zu bringen. Am Abschluss eines Projekttages steht eine Diskussion mit regionalen oder überregionalen Vertreter/innen aus der Politik oder zivilgesellschaftlichen Organisationen.

Organisatorische Eckdaten:

- Ein Projekttag ist auf die Anzahl von rund 60 Schüler/innen ausgelegt.
- Teilnehmen können alle Schulformen (außer Grundschulen) ab Klasse 9. Die Arbeitsgruppen und Plenums-Diskussionen werden auf die Altersgruppen hin angepasst.
- Für den Projektzeitraum (Jan.-Juli 2017) stehen 7 Projekttag zur Verfügung. Die Zusagen zur Durchführung eines Projekttages erfolgen nach Eingang der Interessensbekundungen durch die Schulen.
- Unter Berücksichtigung konkreter Vorgaben der jeweiligen Schule beginnt ein Projekttag i.d.R. um 8 Uhr und endet um 15 Uhr.

Idealtypischer Ablauf:

8.00 Uhr	Plenum: Begrüßung, Einführung
9.00 Uhr	Parallele Arbeitsgruppen zu den Einzelthemen
10.45 Uhr	Parallele Arbeitsgruppen zu den Einzelthemen
12.30 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Plenum: > Zusammenfassende Präsentation der Arbeitsgruppen > Diskussion mit Vertreter/innen aus der Politik
15.00 Uhr	Ende des Projekttags

Interessiert ?

Anmeldungen und Terminabsprachen über:

GEKO | Tel. 030 39209 200 | Mail gekopost@geko-bb.de

Nähere Informationen zur Arbeit von GEKO siehe www.geko-bb.de.